



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen - einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist die Stelle der

Sachbearbeitung im Außendienst, Innendienst, Labortätigkeit (m/w/d) im Sachgebiet „Mykologie und Komplexerkrankungen“ in der Abteilung „Waldschutz“

zum 01. April 2022 befristet für zwei Jahre mit 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit mit Dienort in Göttingen zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Mitarbeit bei Beratungs- und Forschungstätigkeiten der Abteilung Waldschutz insbesondere zu Vitalitätsverlusten von Waldbäumen in Niedersachsen infolge des Klimawandels
- Räumliche und zeitliche Erfassung der Verteilung Schäden an Waldbäumen und Abschätzung des Risikopotenzials komplexer Erkrankungen im Klimawandel
- Zusammenarbeit mit den Sachgebieten der Abteilung Waldschutz und Kooperation mit anderen Abteilungen der Forstlichen Versuchsanstalt sowie mit den Dienststellen der Partnerländer und Forstbetriebe
- Organisation und Koordination des Außendienstes
- Probenahme, -Dokumentation und -Aufbereitung für das mykologische Labor
- Datenerhebung, -akquise, -aufbereitung und -verarbeitung, Plausibilitätsprüfung
- Verarbeitung und Aufbereitung von Geodaten- und Schadensmeldungen
- Mitarbeit bei der Datenanalyse und Zuarbeit bei Veröffentlichung von Forschungsergebnissen
- Einmessung und Vermarkung von Probe- und Schadensflächen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene forstliche Fachhochschulausbildung (Bachelor) oder vergleichbare Qualifikation in einschlägigen Fachrichtungen
- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des Forstdienstes ist von Vorteil
- Vertiefte Fachkenntnisse in den Bereichen Waldschutz und Waldbau
- Sichere IT-Kenntnisse (Standard-Büroarbeitsplatzsoftware und GIS)
- Technisches Verständnis für den Einsatz von Messgeräten und Werkzeugen, z.B. GPS- und GNSS-Geräte, Bussolen, Geräte zur Baumhöhen- und Kreisflächenmessung, Handwerkzeuge zur Probenbearbeitung, Fototechnik.
- PKW-Führerschein

Vorausgesetzt werden

- Eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Zuverlässigkeit, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie soziale Kompetenz
- Volle Einsatzfähigkeit im Gelände und hohe körperliche Belastbarkeit
- Hohe Einsatzbereitschaft und Kooperationsfähigkeit
- Befähigung und Bereitschaft zum mehrtägigen Außendienst im gesamten Zuständigkeitsbereich der NW-FVA sowie die Erlaubnis und Verpflichtung zum Führen eines eigenen oder dienstlich bereitgestellten Kfz

Von Vorteil sind

- Kenntnisse im Bereich Forstpathologie, Pflanzenschutz und deren gesetzlicher Grundlagen
- Erfahrungen in der Kartierung von Bäumen
- Erfahrungen in der Aufnahme von phänologischen Daten
- Sicherer Umgang mit der Motorsäge zum Fällen von Schwachholz, zur Probenahme und Probenbearbeitung (ECS1 und ECS2 bzw. KWF- A1 und A2)

Wir bieten Ihnen:

Ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 10 TV-L der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet. Die Einstellung erfolgt dementsprechend bei Erfüllung der tariflichen, persönlichen und sonstigen Voraussetzungen nach der vorgenannten Entgeltgruppe.

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen. Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich. Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter https://www.nw-fva.de/dokumente/NWFVA_DSGVO_Hinweise.pdf.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 11.02.2022** unter Nennung des **Kenwortes „SB Außendienst, VitaWald Abt. B“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere Auskunft erteilen Ihnen gern Frau Dr. Gitta Langer (gitta.langer@nw-fva.de; 0551-69401-129) sowie für Rückfragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren Herr Dr. Georg Leefken (georg.leefken@nw-fva.de; 551-69401-112) zur Verfügung.